

III C _____ / _____ / **App. Nr.** _____

Stelle/BePo-/BU-Nr. / Mittel in erforderl. Höhe (kalkuliert zum Zeitpunkt der Freigabe) werden freigegeben für

Planstellennummer..... PSP-Element Zeitraum UDA.....

Bes.Gr./EGr. Bezeichnung

zum nächstmöglichen Zeitpunkt, frühestens jedoch ab zur Vertretung

unbefristet

befristet bis zum

für die Dauer

max. befristet für 6 Jahre gemäß WissZeitVG

Arbeitszeit 1/2 ☐ 2/3 ☐ voll v. H. d. regelm. Arbeitszeit

Datum/Unterschrift _____

III A _____ / **III B** _____Eine ☐ Einstellung Folgebeschäftigung Arbeitszeiterhöhung ist möglich mit Parallelvertrag

für den frei gegebenen Zeitraum ab nächstmöglichen Zeitpunkt ab

bis / für J M T.

Befristung gem. WissZeitVG § 14 Abs. TzBfG BEEG

Eingruppierung in BesGr. / EGr. E Stufe vorläufig wie bisher ☐ s. Vermerk
gem. § 17 (4) TV-L HU

Erhöhung der Arbeitszeit von v. H. auf v. H.

Übersicht zu den Vorzeiten gem. WissZeitVG ist beigelegt.

Personalratsbeteiligung ist erforderlich gem. PersVG § 88 Nr. § 87 Nr. i. V. m. § 89 Abs. 1

Datum/Unterschrift _____

III C _____

An den Personalrat mit der Bitte um Zustimmung/Mitwirkung gemäß o. g. Vorschriften

Datum/Unterschrift _____

Der Personalrat hatder/die beantragte/n Maßnahme zugestimmt/gebilligt
der beantragten Maßnahme widersprochen/Einwendungen vorgetragen
(Begründung siehe Anlage)
den Antrag zur Kenntnis genommen

Datum/Unterschrift _____

III C _____

U
an III A _____ III B _____ zwV

Das Personalratsverfahren ist abgeschlossen von III _____ weiter zu betreiben (s. Protokollauszug)

Datum/Unterschrift _____